



Wimmelbild der Vormholzer GS

Foto: Stadt Witten

## Vormholzer Grundschule wird Familiengrundschulzentrum

Es gab was zu feiern am Vormholzer Ring 54: eingebettet in die Gemütlichkeit des Weihnachtsmarktes auf dem Schulhof der Vormholzer GS freute sich Schulleiterin Alexandra Schüler, den Start für das Familiengrundschulzentrum bekanntgeben zu können.

Die Stadt Witten ist als ehemalige Modellkommune des Vorgängerprogramms „Kein Kind zurücklassen“ 2021 in die Förderung des Landesprogramms „Kinderstark – NRW schafft Chancen“ eingestiegen und hat sich für die Umsetzung des Handlungsfeldes „Familiengrundschulzentren“ entschieden. Dazu sollen Grundschulen als Orte des Lebens und Lernens gezielt fördern, um der Kinder- und Familienarmut in Witten entgegenzuwirken und mehr Teilhabe und Chancengerechtigkeit für Wittener Familien zu schaffen. Ein Steuerungsgremium im Amt für Jugendhilfe und Schule verbindet unterschiedliche Netzwerke (u.a. Frühe Hilfen, Gesunde Stadt Witten). Die Landesregierung unterstützt die Kommunen dabei in 2023 mit rund 14,2 Millionen Euro.

### Vormholz bereits viertes Familiengrundschulzentrum

Durch den Einsatz der Fördermittel soll auch in Witten Gutes geschaffen werden. Nachdem bereits die Breddeschule, die Crengeldanzgrundschule und die Gerichtsschule ihre Institutionen mit dem Titel eines Familiengrundschulzentrums überschreiben können, zog jetzt die Vormholzer Grundschule nach.

Zur Vorbereitung auf ihre neue Zukunft als Familiengrundschulzentrum wurden mehrere Workshops mit den Schülern, Eltern und dem Kollegium durchgeführt, in denen Anregungen gesammelt und diskutiert wurden, informierte Schulleiterin Alexandra Schüler die vielen aufmerksamen Zuhörer auf der kleinen offiziellen Eröffnung. Zur stärkeren Einbeziehung und Bindung der Eltern als Bildungspartner wurde auf den Workshops beispielsweise vorgeschlagen, eine Tanz-AG zu gründen oder gemeinsame Ausflüge ins Grüne zu organisieren. Damit soll u. a. auch den leider seit langem nur spärlich besuchten Elternabenden entgegengewirkt werden. „Aus den vielfältigen Beiträgen entstand am Ende ein Wimmelbild“, so Michael Lüning von der Stabsstelle Jugendhilfeplanung. Es hängt zur Erinnerung und als Ort der Identifikation als großes Plakat an der Außenseite des Vormholzer Schulgebäudes. dx



Britta Lohkamp (OGS) und Schulleiterin Alexandra Schüler eröffnen während des Weihnachtsmarktes das Familiengrundschulzentrum Vormholz

Image Dezember



## Familiengrundschulzentrum

Die Vormholzer Grundschule ist offiziell Familiengrundschulzentrum. Die Idee dahinter ist, dass die Schulen sozialräumliche Knotenpunkte und Anlaufstellen für Familien werden, eine Brücke zwischen Schule und Elternhaus bilden, die Eltern bei Bildungs- und Erziehungsprozessen der Kinder unterstützen und Kitas mit Grundschulen sowie Grundschulen mit weiterführenden Schulen vernetzen. Über die Zusage freuen sich (v.l.) Grundschulsozialarbeiter Nico Hasler, OGS-Leiterin Britta Lohkamp, Schulleiterin Alexandra Schüler und Regina Fiedler.

WAZ vom 15.12.2023